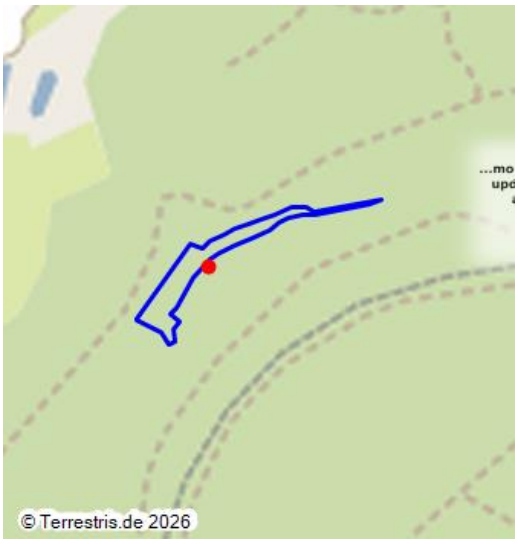
Eisenhammer „Eulenbacher Hammer“ südöstlich von Griemeringhausen

Schlagwörter: Eisenhammer (Betrieb), Mühlenteich, Obergraben, Untergraben
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie
Gemeinde(n): Marienheide
Kreis(e): Oberbergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen





Standorte des Eulenbacher Reckhammers sowie von Schlackenhalden und Verhüttungsplätzen (2009)
Fotograf/Urheber: Kleefeld, Klaus-Dieter

Südöstlich von Griemeringhausen befand sich an der Wipper der Eulenbacher Hammer, der in die Frühneuzeit datiert. Es handelte sich um einen Eisenhammer, in dem das in der näheren Umgebung abgebaute Eisenerz weiterverarbeitet wurde. Heute ist die Industrieanlage wüstgefallen. Im Gelände haben sich jedoch die Dämme des Mühlengrabens sowie des Mühlenteiches erhalten, sodass der Standort des Eulenbacher Hammers bis heute nachvollziehbar ist. Er ist eines von vielen Hammerwerken, die ab dem 16. Jahrhundert im Wippertal zur Nutzung der Wasserkraft angelegt wurden. Der Eulenbacher Hammer steht in engem Zusammenhang mit dem seit dem Spätmittelalter für diesen Raum archäologisch und historisch belegten Erzbergbau und der Erzverarbeitung.

Das Objekt „Eulenbacher Hammer“ ist ein eingetragenes Bodendenkmal (Denkmalliste Marienheide, laufende Nr. GM 109).

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2009)

Eisenhammer „Eulenbacher Hammer“ südöstlich von Griemeringhausen

Schlagwörter: Eisenhammer (Betrieb), Mühlenteich, Obergraben, Untergraben
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Bodendenkmal gem. § 3 DSchG NW
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Geländebegehung/-kartierung, Archäologische Grabung, Archivauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1492 bis 1800
Koordinate WGS84: 51° 05 18,3 N: 7° 33 31,89 O / 51,08842°N: 7,55886°O
Koordinate UTM: 32.399.070,13 m: 5.660.645,05 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.399.104,34 m: 5.662.469,18 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Eisenhammer „Eulenbacher Hammer“ südöstlich von Griemeringhausen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-NF-20070115-0011 (Abgerufen: 18. November 2026)

Copyright © **LVR**